

Ausgezeichnete bewässerte Ländereien nahe Wheatland, Wyoming.

Zu sehr liberalen Bedingungen: — Die Wyoming Development Co. in Wheatland offeriert Ihnen jetzt die feinste, künstlich bewässerte Farm mit einem ständigen Wasserrecht zu Preisen von \$25 bis \$60 per Acker, zu ihrer Auswahl von drei verschiedenen Plänen hinsichtlich sehr leichter Abzahlung, so liberale und freundliche Bedingungen, daß Sie nicht umhin können, Erkundigung einzuziehen.

Lage und Charakter dieser Ländereien: — 40.000 Acker jetzt unter Kultur nahe Wheatland, Wyo., nur 90 Meilen nördlich von Cheyenne an der Central Wyoming Hauptlinie der Burlington C. & N. Bahnen; nur 200 Meilen von Denver, in einer besonders prosperierenden Umgebung von Wehl- und Alfalfa-Mühlen, Creamern, Distriktschulen, Hochschulen, Kirchen; Staats-Universität innerhalb 100 Meilen. Die Development Company eignet diese Ländereien und ist Anbiederer behilflich mit geschickten Irrigatoren und Instruktion.

Drei verschiedene Abzahlungspläne: — 1. Ein regelrechter Abzahlungsplan; 2. Kein erster Abzahlungsplan; 3. Verbesserungsplan. Ein hübsch illustriertes Büchlein beschreibt die Wheatland-Kolonie, Abzahlungspläne, Ländereien usw. frei auf Ersuchen. Kostet es Euch nichts, bevor für eine irreguläre Farm irgendwo im Westen kauft.

S. B. HOWARD, Einwanderungs-Agent Burlington-Routen Burlington-Bahnhof-Gebäude 1004 Farnam Straße, Omaha, Neb.

Wir zeigen jetzt die neusten Mustern in wollene Frühjahrs- und Sommer-Stoffen für Männer

Das größte und reichhaltigste Waarenlager, daß wir noch je gezeigt haben ist angelangt.

Unsere Preise sind mäßig. MAX GREENBERGER Der Schneider Zimmer 8, 9, 10, neues Ryan-Gebäude Grand Island, Neb.

Metz Berühmtes Flaschenbier Zu haben bei Herrn WM. CARUTHERS GRAND ISLAND, NEBRASKA

Capitol Window Cleaning Company A. COHEN, Eigentümer Wir reinigen Schaufenster, Office- und Wohnhaus-Fenster Janitorarbeit zu sehr geringen Preisen eine Spezialität.

Let Us Print Your Letter Heads, Envelopes, Etc.

Finch & Chollette Zahnärzte Zimmer 3 und 4 über Luder & Farnsworth's Apotheke empfehlen sich dem Publikum zur Ausführung aller zahnärztlichen Arbeiten.

Für Qualität MODEL LAUNDRY PHONE 1878 412 West Dritte Straße Grand Island

CEDDES & CO. Seidenbesatzer, 815-817 West Dritte Straße. Telephon Tag oder Nacht, Nrh 5901 Bräut-Ambulanz, J. A. Livingston, Bear-Direktor

Dr. J. H. Meyers Zahnarzt Office Dolan-Gebäude. Benutzt das Telephon für Bestellungen. Bohnhaus: Nrh 1892. Office: Nrh 139, Grand Island, Neb.

Deutscher Amerikaner. Suchen noch eine vollständige Ausgabe aller Nummern vom 1. Januar ab erhalten. Deutsch-Amerika ist die beste illustrierte Zeitschrift, herausgegeben von der New Yorker Staatszeitung. Erscheint wöchentlich. Einzelnummern 5 Cents. Halbjährlich \$1.25. Vierteljährlich \$2.50. Anzeiger-Herald Pub. Co. 109 Süd. Walnutstraße.

An unsere Leser! Eine Anzahl unserer Abonnenten sind noch mit ihren Beiträgen im Rückstand. Neben der Adresse findet Jeder die Zeit seines abgelassenen Abonnements. Bitte also, dies zu beachten und den Betrag zu entrichten. Die Prämienkalender für 1916 — „Zahres-Hinleide Vot“, der „Zahresbote“ und „Herald-Kalender“ — werden mit der Abonnements-Erneuerung verabreicht.

Kriegsschauplatz.

(Fortsetzung von Seite 1.)

Englische Zeitungen befürchten deutsche Invasion.

In einem im Londoner „Star“ veröffentlichten Artikel wird ernstlich erörtert, daß die deutsche Flotte, wenn sie sich zu einer Schlacht in der Nordsee anbietet, von Tausenden Transportdampfern begleitet sein wird, die Truppen zu einer Invasion Englands an Bord haben. Man vermutet auch, daß die Gerüchte von neuen deutschen Superdreadnoughts, die mit 17zölligen Geschützen ausgerüstet seien, sich als richtig herausstellen könnten. Man sei sich dieser Gefahr auch bewußt und halte in England eine genügend große Truppe, um dem erwarteten Angriff begegnen zu können. Es wird erklärt, daß die Deutschen in der Nordsee neutrale Schiffe nur deshalb torpedieren, um ihre Küsten von neutralen Schiffen frei zu halten, um zu vermeiden, daß die Ansammlung deutscher Transportschiffe zu Invasionen zwecken vermieden wird.

Britische Flotte wird in Schlacht keine leichte Arbeit haben.

Der deutsche Marine-Sachverständige Kapitän Perlius sagt im „Berliner Tageblatt“: Die österr. ungarische und die deutsche Flotte sind während des Winters verstärkt worden. Sollte die englische Flotte zu einer Schlacht herauskommen, sind wir dessen sicher, daß sie einen Gegner in unserer Schlachtflotte finden wird, der die Schlacht für die Engländer nicht leicht machen wird.

Aus Washington: Near-Admiral Braden A. Nise machte vor dem Haus-Comite für Flotten-Angelegenheiten die Erklärung, daß die deutsche Flotte an Leistungsfähigkeit diejenige der Ver. Staaten im Verhältnis von zwei zu eins übertrifft. Er fügte hinzu, daß von dem Gelde, das die Ver. Staaten für das Personal, das Material und die Ausstattung der Flotte aufwenden, etwa 25 Prozent vergendet werden, und daß für die Zustände die unzulängliche Organisation der Verwaltungsbeamten des Departements zu tadeln ist.

Neuer Kampf über Conscriptio in England.

Die Conscriptio-Frage, die so große Aufregung verurlichte, ehe sie durch eine vollständig unzulängliche Kompromißvorlage gelöst wurde, wird wieder brennend in England. Man forderte von der Regierung die Einführung der allgemeinen Wehrpflicht in Parlament, und erklärte, daß die Conscriptio-Arbeit nur halbes Maßwerk sei. Das große Meer, ohne das der Sieg unmöglich sei, könne nur durch die Heranziehung aller wehrfähigen Männer zum Militärdienst ausgebracht werden. Abgeordneter Woble erklärte aber im Namen der Arbeiterpartei, daß diese sich der Einführung der allgemeinen Wehrpflicht mit allen Kräften widersetzen werde, da keine Notwendigkeit für diesen Schritt vorliege.

Kriegsrath der Allirten zieht Frieden in Erwägung.

Aus Berlin: Wie aus schweizerischen Quellen verlautet, ist während des Kriegsrathes letzte Woche zum ersten Male der Frieden in Erwägung gezogen worden. Trotz der bombastischen inspirierten Artikel, die in der französischen und englischen Presse veröffentlicht werden, unterliegt es keinem Zweifel, daß bei der Konferenz der Frieden erwogen worden ist. Deutschland erwartet jedoch keine Opfer, bis die Armeen der Entente ihre geplante neue allgemeine Offensive verübt haben. An der Westfront wird dieselbe voraussichtlich Ende April oder Anfang Mai beginnen, und wenn sie zusammenbricht, wie hier mit Bestimmtheit erwartet wird, so dürften die informellen Friedensverhandlungen ihren Anfang nehmen.

U-Boottkrieg erregt Schrecken.

Seit Mitte März haben die Tauchboote furchtbar gewüthet und durchschnittlich pro Tag drei bis vier feindliche Schiffe oder solche neutraler versenkt. Mehrere der angegriffenen Schiffe verlor, zu entkommen, sind aber dennoch vom Schicksal ereilt worden. In Londoner Regierungskreisen, besonders aber in denjenigen der Meeres, ist man über die kolossale Thätigkeit der U-Boote bestürzt und erschreckt.

Fliegerangriff in Nord-Italien.

In dem jüngsten Angriff österreichischer Flugzeuge auf die Städte Venedig, Verona, Padua und Ortischafften Ober-Italiens beteiligten sich zusammen 29 Aeroplane. In drei Abtheilungen zirkelten sie über den genannten Städten und Ortischafften und schleuderten eine große Anzahl Bomben mit furchtbarer Wirkung herab. Ueber 20 Personen wurden getödtet und viele verletzt. Der angerichtete Sachschaden ist ganz enorm. Da die Italiener diesen Fliegererfolg zugeben, muß der wahre Erfolg eine viel größere gewesen sein.

Die Italiener verbluten sich an der Isonzo-Front.

Aus Wien: Trotz der schweren Niederlagen, die sie in der letzten Zeit vor dem Brückenkopf von Görz, am Mglj-Brh und an anderen Punkten erlitten haben, setzen auf dem südwestlichen Kriegsschauplatz die Italiener ihre Angriffe fort. Aber stets werden sie mit schweren Verlusten zurückgeschlagen. Auch andere Angriffe brochen vollständig zusammen. Von L. u. f. Fliegern wurden vor einigen Tagen wieder die nach Venedig führenden Bahnen und die dortigen Bahnhöfe bombardirt, da zahlreiche Truppen- und Munitionszüge auf denselben bemerkt wurden.

Ungeheure russische Verluste.

Vom 18. bis zum 28. März griffen die Russen große Abschnitte der Front des Feldmarschalls von Sindenburg mit 30 Divisionen, oder mehr als 500.000 Mann und mit einem solchen Aufwand von Munition an, wie er bis dahin an der östlichen Front noch nicht dagewesen war. Die Erfolge der Russen waren gleich Null und sie verloren nicht weniger als 140.000 Mann.

Schreckliche Folgen des Krieges.

Aus Bern, Schweiz: Madame Comet von Genf, die Vorsteherin der Schweizer Noth-Streng-Gesellschaft zu Saloniki, hat berichtet, daß von den 30.000 serbischen Flüchtlingen, die vor den deutschen Verbündeten nach dem Süden flohen, nur 8000 Saloniki erreicht haben. Die übrigen sind sämmtlich der Kälte und dem Hunger erlegen.

Straßenkämpfe in Dublin, Irland.

Aus Berlin: Von Kopenhagen ist die Nachricht eingetroffen, daß infolge der häufigen Straßenkämpfe zwischen dem Volke und Militär in Dublin und Nachbarstädte der Belagerungszustand erklärt worden ist. Die irischen Regimenter sind durch englische und schottische ersetzt worden.

Neues großes Tauchboot.

Aus Christiania kommt die Nachricht, daß ein deutsches Tauchboot, größer und schneller als irgend ein vorhergesehenes, und mit einer Besatzung von 80 Mann, nahe Ulsrøe an der Südküste von Norwegen erlitten.

Deutschlands tapfere Jugend.

Aus Berlin: Knaben im Alter von 15 bis 17 Jahren werden in Limbach bei Chemnitz in Sachsen als Feuerwehrlente ausgebildet. Alle Mitglieder der bisherigen Feuerwehrlente finden sich im Krieg.

Lächelt tief bliden.

Der russische Kriegsminister General Kolowanoff, der während der letzten neun Monate im Amte war, ist zurückgetreten.

Die letzten New Yorker Pferdebahnen sollen in den nächsten Wochen verschwinden, und hoffentlich ist man nicht so grausam, die braven Schimmel, die so tapfer ausgehalten gegen die Neuerungen der Zeit, in den Burststempel zu schicken. Man sollte sie einem Museum überweisen.

Wartet auf Würmer bei Cuxem Kind.

Würmer gehen an der Kraft eines Kindes, herab das Kind um Nahrung und machen nervös, irritiert und reizbar. Geht auf den Stuhlgang Acht und beim ersten Zeichen oder Verdacht von Würmern gibt ein halb bis ein „Lugenge Kidapoo Worm-Killer“, ein Luder-Wurmentferner, Zeitigt sofort Resultate ist lazativ. Räuhnt und entfernt die Würmer, befreit die Verdauung und das Allgemeinbefinden des Kindes. Fahrt damit fort, „Kidapoo Worm-Killer“ zu geben, bis alle Anzeichen von Würmern verschwunden sind. 25c, bei Cuxem Apotheker.

Sammlung für das Eiserne Kreuz des Landwehrvereins zum Festen des Deutschen Nothen Kreuzes.

Folgende Summen wurden für Nagelbeschlagung des Eiserne Kreuzes zum Festen des Deutschen Nothen Kreuzes von Herrn Scirrick's gesammelt:

- F. J. Reich, 50c; Hugh McEwan, \$1; Joseph D. Martin, \$1; L. L. Johnson, 50c; S. W. R. \$3; F. J. Joseph, \$5; S. J. Zintz, \$1; John Niemann, \$1; Aug. Kroeger, 50c; Peter Sargens, \$5; Ludwig Mueller, \$1; Aug. Brinmann, \$1; S. Siemens, \$2; Rudolph Lucas, \$2; Fritz Kroeger, Scotia, \$1; G. W. Mithoefer, Chapman, \$1; Dr. Seaman, \$1; S. C. Moeller, \$1; Wm. Krebme, \$1; Fern. Goehring, 50c; Wm. Carothers, 50c; Dr. P. C. Kelly, \$1; F. N. Clearn, \$1.00; J. T. Danovon, 25c; Ludwig Mahn, 25c; Julius Mathiesen, 50c; F. Loebner, 25c. Zusammen \$33.75.

Von Reimer Sargens wurde folgende Summen gesammelt:

- Jasper Gaers, \$5; Geo. Partenbach, \$5; Fritz Barth, \$1; Friedrich Falldorf, \$2; Richard Goehring, jr., \$1; Dr. Frederick, Worms, \$1; Wm. Tegner, Worms, \$1; John Seaman, Chapman, \$2; Dr. Steinbeck, Chapman, \$2; Gust. Rody, \$1; Wm. Wenn, \$5; Friede. Hildebrand, \$5; John Reimers, \$10. Zusammen — \$41.00.

Verichtigung. Hermann Schöke, jr., \$5. Derselbe wurde irrtümlich mit \$1 berichtet.

Der größte Lump im ganzen Land, das ist und bleibt — Villa, meinen Sie, verehrte Leserin? Ach nein, der ist ja außer Landes! — das ist und bleibt der Denunziant eines großen New Yorker Blattes, der Deutschland beschuldigt, es habe uns das wertvollste Schlamassel auf den Hals geladen.

Ein guter Rath an die liberalen Wähler von Nebraska.

Die Nomination der beiden liberalen Candidaten für Gouverneur ist von größter Wichtigkeit.

Die Nebraska Primärwahl, die am 18. April abgehalten wird, ist von größter Wichtigkeit, da es einen entscheidenden Einfluß auf den Prohibitionskampf bei der Hauptwahl im November haben wird. Wenn beide Parteien, Republikaner sowohl als auch Demokraten, bei der Primärwahl diejenigen Gouverneurs-Candidaten aufstellen die sich öffentlich gegen Prohibition ausgesprochen haben, haben sie für die Hauptwahl im Herbst bereits einen großen Erfolg aufzuweisen. Es liegt deshalb an den liberalen Bürgern Nebraskas, durch eine überwältigende Mehrheit für die liberalen Gouverneurs-Candidaten beider Parteien in der Primärwahl zu beweisen, daß sie gegen die Einführung von Prohibition sind.

Die ausgesprochenen liberalen Candidaten für die Gouverneurs-Nomination sind: Keith Neville, North Platte, Dem. Clarence E. Miles, Hastings, Republ. Beide sind hochgeachtete Bürger Nebraskas; beide gleich fähig, das wichtige Gouverneursamt würdig zu verwalten, und beide haben sich gegen das Prohibitions-Amendement erklärt. Sie haben versprochen, Nebraska eine streng geschäftliche Verwaltung zu geben und können und werden dies thun, weil sie beide bedeutende Geschäftsinteressen in Nebraska mit großen Erfolge vertreten. In der Primärwahl haben die Wähler nur das Recht, für die Partei zu stimmen, bei welcher sie registriert sind. Demokraten können in der Primärwahl nur für demokratische Candidaten stimmen und sollten unter allen Umständen für Keith Neville für Gouverneur stimmen.

Republikaner können nur für republikanische Candidaten stimmen und sollten Clarence E. Miles ihre Stimme für Gouverneur geben. Dies ist die einzige Möglichkeit, die liberalen Candidaten für Gouverneur beider Parteien zu nominieren, was dann der Schließung der Prohibitionisten gleichkommt. In den jetzigen schweren Zeiten muß man in die öffentlichen Aemter Männer von Prinzipien wählen, Männer, auf die man sich verlassen kann.

Keith Neville, sowohl als Clarence E. Miles, sind Ehrenmänner. Vergessen Sie nicht, für einen derselben bei der Primärwahl am 18. April zu stimmen. Jede Stimme für einen anderen Gouverneurs-Candidaten ist eine Stimme für die Prohibitionisten.



„Blaugas“ ist allen anderen isolirten Systemen so weit voraus, daß deren Eigenschaften fast unzählbar sind

„Blaugas“ wird in Deutschland seit 1901 im Gebrauch. Die Deutsche Gesellschaft liefert, mit großem Erfolg, „Blaugas“ für Wohnhäuser, Villas, Fabriken, Bahnhof-Gebäude, Eisenbahnen, usw. Die deutsche Regierung ist eins der größten Konsumenten des deutschen Zweiges und gebraucht „Blaugas“ in Leuchtturmen und schwimmenden Bojes.

GRAND ISLAND BLAUGAS CO.

G. A. Axelson, Geschäftsführer.

Ein besonderes Vergnügen

einen Kenner mit einem delikaten, vorzüglichen Bier dienen zu können, solches, wie unsere heimische Brauerei jetzt liefert. Es giebt keinen besseren Trunk um den Durst zu stillen und den Körper zu stärken.



Bestellungen in allen Wirthschaften entgegen genommen.

Unterstützt die heimische Industrie. GRAND ISLAND BREWING CO. Telephon: 1810

L. NEUMAYER Der Grocer

Bezahlt die höchsten Marktpreise für frische Butter und Eier. Bezieht einen vollständigen Vorrath von feinen und Stapel-Groceries zu niedrigsten Preisen. Tel.: 627. 111 westl. 3. Straße.

Nicht alle Deutschen seien brutal. Villa in der Halle! Wir fürchten nicht Lord Bryce, der große englische noch sehr lange diesen Zeitungsstump füttert. Wie gut! Wenn wir boshaft sein wollten, würden wir mit der Bemerkung antworten, nicht alle Engländer seien verlogene Schurke. „Bringt Villa tod oder lebendig“, sagt Herr Vater. — Alles leichter gesagt als gethan!